



Informationen zur Veranstaltung „Rechtssoziologie und digitale Technologie“

Das Wichtigste in Kürze:

Thema:

Sind die Konzepte der Rechtsstaatlichkeit als unverrückbare Wahrheiten zu sehen oder sind sie abhängig von Informations- oder Kommunikationsinfrastrukturen, die sich im Zuge von Digitalisierung und globaler Vernetzung gerade radikal wandeln? Aus rechtssoziologischer Sicht wird in diesem Seminar die Wechselwirkung zwischen Digitalisierung und zentralen Begriffen des Rechts und der Rechtsstaatlichkeit erforscht. Automatisierte Entscheidungen selbstlernender Algorithmen, das Sammeln grosser Mengen persönlicher Daten oder die ständige Überwachung der Bevölkerung sind nur einige Beispiele einer Vielzahl spannender Themen, die Studierende im Rahmen des Seminars Rechtssoziologie und digitale Technologie bearbeiten können.

Dozierende:

Prof. Dr. iur. Christoph Beat Graber (Universität Zürich und Faculty Associate am Berkman Klein Center an der Harvard University)

Prof. Dr. iur. Urs Gasser (Harvard Law School und Executive Director des Berkman Klein Center sowie Gastprofessor an der Universität Zürich)

Teilnehmende:

Teilnahmeberechtigt an der Veranstaltung „Rechtssoziologie und digitale Technologie“ sind Bachelorstudierende ab dem 5. Semester sowie Masterstudierende.

Vorausgesetzt wird ein besonderes Interesse an rechtssoziologischen Fragestellungen.

Empfohlen wird zudem ein vorgängiger Besuch eines der folgenden Module von Prof. Graber: Rechtssoziologie (Bachelor), Legal Sociology (Master) oder Regulation without Law? Law and the Technologies of the Twenty-First Century (Master).

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Studierende beschränkt.

Anmeldung:

First come, first served. Anmeldung bitte an lst.graber@rwi.uzh.ch mit folgenden Angaben:

- 3 Themenwünsche mit entsprechender Priorisierung
- persönliche Angaben
 - Name, Vorname
 - Adresse
 - Immatrikulationsnummer
 - Telefon
 - E-Mail-Adresse



Fristen:

Ende der Anmeldefrist: 17.10.2018

Ende Stornierungsfrist: 24.10.2018

Abgabe der Prüfungsleistungen (Seminar- bzw. Masterarbeit und Powerpoint-Präsentation): bis zum 31.03.2019

Seminar- bzw. Masterarbeit und Präsentation:

Zwei Prüfungsleistungen sind zu erbringen: Einerseits ist eine Seminar- oder Masterarbeit zu verfassen, die die wesentlichen Punkte der betreffenden Aufgabe zusammenfasst und sich auf der Grundlage einschlägiger Literatur kritisch mit dem Stoff auseinandersetzt. Andererseits sind Präsentationsunterlagen zu erstellen. Pro Thema sind zwei Bearbeiter zugelassen; diese dürfen nicht zusammenarbeiten, da die Arbeit völlig eigenständig zu erbringen ist. Die zweite Prüfungsleistung besteht in der Präsentation der Seminar- bzw. Masterarbeit anlässlich des Seminars und der aktiven Teilnahme an der ganzen Präsenzveranstaltung. Die mündliche Seminarleistung wird zur Rundung der Noten berücksichtigt.

Die Anforderungen an eine Masterarbeit richten sich nach den Vorschriften der RWF und dem Merkblatt für Masterarbeiten des Lst. Graber

(<https://www.ius.uzh.ch/de/staff/professorships/alphabetical/graber/Masterarbeiten.html>). Seminararbeiten werden im Rahmen von 6 ECTS-Punkten verfasst. Eine Seminararbeit sollte ca. 20–25 Seiten umfassen; im Übrigen gelten für Seminararbeiten die Anforderungen im Merkblatt für Masterarbeiten des Lst. Graber sinngemäss.

Die Anwesenheit an allen drei Tagen ist zwingende Voraussetzung. Von den Teilnehmenden wird eine aktive Beteiligung erwartet. Zudem sind alle Studierenden verpflichtet, über ihr bearbeitetes Thema einen Vortrag zu halten, wobei es folgende Punkte zu beachten gilt:

- a. **Präsentation** (10-15 Minuten)
- b. **Powerpoint-Präsentation** (max. 12 Folien)
- c. **Am Ende der Präsentation** (Kurze Zusammenfassung der Ergebnisse / 3 zentrale Anschlussfragen zur Arbeit ausformulieren, welche im Plenum diskutiert werden sollen)

Abgabemodalitäten:

Die Seminar- bzw. die Masterarbeit muss gebunden und in zweifacher Ausführung per Post oder persönlich bis spätestens zum vereinbarten Abgabedatum eingereicht werden. Massgebend für die Abgabe per Post ist der Poststempel. Des Weiteren ist eine elektronische Fassung der Arbeit (je ein Word und PDF Dokument) wie auch die Powerpoint-Präsentation per E-Mail an dana.mareckova@rwi.uzh.ch zu senden.

Eine verspätet bzw. nicht abgegebene Seminar- bzw. Masterarbeit wird mit der Note 1 bewertet und erscheint im Transcript of Records.



Eine Verschiebung oder Annullierung des Abgabetermins von Seminar- bzw. Masterarbeiten ist nur möglich, wenn zwingende, unvorhersehbare und unabwendbare Gründe, insbesondere Erkrankung, nachgewiesen werden können.

Präsenzveranstaltung:

Datum: Das Seminar findet vom 22. – 24. Mai 2019 statt. (Die Anwesenheit ist während aller drei Seminartage obligatorisch. Es wird eine Teilnehmerliste geführt.)

Seminarort: Universität Zürich

Ansprechpartner:

Dana Mareckova Tel.: +41 44 634 15 07, E-Mail: dana.mareckova@rwi.uzh.ch